

DACHS-Extrablatt

Die Energiequelle für Strom & Wärme

Horst & Martin Kreuzer, Höxter

Manches Mal ist es schon ein richtiges Dilemma! Da sucht Mann eine alternative, zukunftsweisende Heizung, die steigenden Energiepreisen trotz, oder zumindest teilweise Einhalt gebietet. Auf der anderen Seite soll die selbe Heizung aber auch „etwas Erprobtes darstellen, das schon lange am Markt ist“. So lautete die Aufgabestellung, der sich Horst und sein Sohn Martin Kreuzer in Höxter gegenübersehen, als sie sich auf ihren Weg machten, auf den Weg, der sie geradewegs zum Dachs führte.

Gottlob herrschte im Hause Kreuzer kein zeitlicher Druck bei der Suche, denn der bestehende Gasbrennwertkessel eines namhaften Herstellers war völlig in Ordnung. Allein die ständig steigenden Gas- und Strompreise stießen Vater und Sohn auf die Dauer übel auf. „Wie können wir denen nur entgegenwirken?“, fragten sich die beiden, die gemeinsam mit ihren Familien ein Zweifamilienhaus mit rund 200 qm Wohnfläche bewohnen.

Vater und Sohn kommen aus dem Karosseriebau. Martin führt den väterlichen Betrieb mit Werkstatt und Büro direkt neben dem Wohnhaus. Beide sind mit Motoren groß geworden. Der Dachs, den sie erstmals bei einem Nachbarn gese-



Horst & Martin Kreuzer

hen hatten, erscheint ihnen daher mehr vertraut, denn fremd, zumal „dies eine Technik ist, die man beherrschen kann“, wie Vater Horst ausführt. Vergleichbare Produkte anderer Hersteller kommen nicht in Frage, weil „die meisten zu groß für unsere Anforderungen waren und noch nicht hinreichend erprobt sind“, wie Martin bei seinen Recherchen herausgefunden hat.

Solarzellen auf dem Dach und der „teure Rohstoff Holz“ fielen ebenfalls durchs Sieb, wohl auch deshalb, weil der Dachs die einzige Heizung ist, die auch noch Strom produziert.

Damit ließe sich womöglich „kein Gewinn machen“, meint der Junior, „aber die Spirale ständig steigender Energiepreise dreht sich für uns nun deutlich langsamer“. Wirklich begeistert ist Horst Kreuzer von der gelungenen Montage der Anlage: „Freitags kamen die Monteure von Orłowski und am Montag darauf lief schon unser neuer Stromzähler“. Der bald 80 Jährige, der sich der Glaskunst verschrieben hat, empfindet den Dachs im Übrigen neben allen technischen Großtaten als künstlerisch überaus gelungen. „Der schaut aus wie ein Gemälde“.

Kontakt

Horst Kreuzer
Grüne Mühle 2a
37671 Höxter
Tel.: 05271 - 2833



SENERTEC
KRAFT · WÄRME · ENERGIESYSTEME

SenerTec-Center Harz
Landstraße 86 · 38667 Bad Harzburg
Tel.: (0 53 22) 8 78 91 79 · Fax: (0 53 22) 8 78 91 80
www.senerteccenter.de
info@senerteccenter.de

